



# Wie stirbt man heute?

Blickwinkel  
aufs Sterben

Themenabende  
im Februar 2019

Früher war vieles einfacher im Leben. Es ging, wie es immer gegangen war. Heute haben wir oft viele Optionen und müssen Entscheidungen treffen – und dafür gut informiert sein. Das gilt auch fürs Lebensende. Was muss ich da vorsorgen? Wie viele Behandlungen will ich noch machen lassen? Wie kann ich und wie können meine Angehörigen Abschied nehmen? Auch wenn man nicht alles selber bestimmen kann, es ist trotzdem gut, sich mit dem Thema befassen zu haben. Für sich selbst, aber auch dann, wenn man andere begleitet.

Darum geht es an diesen drei Themenabenden.

Kompetente Fachleute beleuchten das Sterben aus verschiedenen Blickwinkeln, danach besteht die Möglichkeit zum Austausch – mit einem Glas in der Hand.

**Jeweils 19.30 Uhr**  
im Kirchgemeindehaus Konolfingen  
Kirchweg 10, grosser Saal EG

Eintritt frei, Kollekte

Ausserdem zum Thema:

Donnerstag, 7. Februar, 19.30 Uhr  
«Ist der Himmel weit weg?»  
Mit Kindern über Tod und Sterben reden  
Ein Abend für Eltern im Kirchgemeindehaus.

Sonntag, 17. Februar, 9.30 Uhr  
«Stets y Truure mues i läbe...»  
Ein Talk & Music-Gottesdienst rund ums Trauern  
und getröstet werden in der Reformierten Kirche.



Dienstag, 12. Februar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
«Wie geht eigentlich Sterben?»

Wann fängt Sterben an und was geschieht da mit meinem Körper? Tut das weh? Was hilft in den letzten Tagen? Wie funktioniert Palliative Care? Ist ein begleiteter Suizid eine gute Alternative? Und welche Bedeutung haben die Angehörigen?

Andreas Hugi (Eggiwil)  
Arzt Innere Medizin FMH und Schwerpunkt Palliative Care



Dienstag, 19. Februar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
«Was macht Sterben mit mir?»

Wann kann ich beim Sterben selber bestimmen, wann muss ich loslassen? Was kann dabei Halt geben? Welche Rolle spielen religiöse Überzeugungen? Wer sorgt für meine Seele? Und was hat das Sterben mit dem Leben zu tun?

Dr. phil. Regula Gasser (Zürich)  
Psychologin, Theologin, Beauftragte Spiritual Care Kantonsspital Aarau



Montag, 25. Februar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus  
«Und wer bestimmt am Schluss?»

Was kann ich eigentlich selber entscheiden? Was kann ich schon vorsorgen und wann sollte ich damit beginnen? Mit wem will ich darüber sprechen? Und was muss ich rechtlich sonst noch wissen?

Chantal Galliker (Langenthal)  
Fachfrau Gesundheitsförderung Pro Senectute



Marc Gardi (Fraubrunnen)  
Notar

Ein gemeinsames  
Projekt von:



Reformierte  
Kirchgemeinde  
Konolfingen

# PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER



Reformierte Kirchgemeinde Konolfingen  
konolfingen.org

Pro Senectute  
be.prosenectute.ch

Spitex ReKo  
spitex-reko.ch

Verein zur Begleitung Schwerkranker  
begleitung-schwerkranker-konolfingen.ch

Alterszentrum Kiesenmatte  
kiesenmatte.ch

Besuchsgruppe Konolfingen

[www.wie-stirbt-man-heute.ch](http://www.wie-stirbt-man-heute.ch)